

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES STADTRATES

am 23.02.2017

im großen Sitzungssaal des Rathauses

1. Bürgermeister

Hacker, Klaus

Niederschriftführerin

Gebhard, Lisa

Stadtratsmitglieder

Buchner, Markus

Dannhäuser, Erich

Fichtner, Joachim

Gottschalk, Eva

Gottschalk, Wolfgang

Graf, Thimo

Hamann, Lutz-Werner

Hellmann, Wolfgang

Huber, Franz

Irl, Karlheinz

Knoch, Ullrike

Knorr, Heinrich

Kraußer, Evi

Kraußer, Udo

Lächele, Roland

Neubauer, Claudia

Pröbster, Karl-Heinz

Riedl, Walter

Rose, Karin

Schmidt, Helmut

Scholl, Heiko

Scholz, Mechthild

Sachberater

Schopper, Gerhard

Unfried, Erwin

Abwesend:

Stadratsmitglieder

Schottenhammer, Eduard

entschuldigt, krank

Trinkl, Cornelia

entschuldigt, krank

T A G E S O R D N U N G

1. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 und Finanzplan für die Jahre 2016 - 2020
2. Aussprache über die evtl. Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung vom 04.07.1995 mit Sondernutzungsgebührenverzeichnis
3. Aufhebung des Sperrvermerks bei Haushaltsstelle 1.5700.9450 (Fliesenarbeiten im Kinderplanschbecken und einem Durchschreitebecken im städt. Freibad)
4. Verschiedenes
 - 4.1. Geplanter Umbau der ehem. "Ratsstuben"
 - 4.2. Ausgabe von Biermarken an Stadträte an der Kirchweih
 - 4.3. Flutlicht an der Eisbahn

Um 19:30 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung und dankt den Mitgliedern für deren Erscheinen.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und bis auf Stadträtin Trinkl und Stadtrat Schottenhammer (beide entschuldigt) auch anwesend sind.

Erster Bürgermeister Hacker stellt sodann die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 und Finanzplan für die Jahre 2016 - 2020

Die Ausführungen des Ersten Bürgermeisters und die anschließenden Stellungnahmen der SPD-Stadtratsfraktion, der FW-Stadtratsfraktion, der CSU-Stadtratsfraktion sowie der Stadtratsfraktion von Bündnis90/Die Grünen sind der Originalniederschrift als ANLAGE beigefügt. Nach dem Ersten Bürgermeister gibt auch der Kämmerer seine Stellungnahme zum Haushalt ab.

1. Beschluss: (22 : 0)*

Der Stadtrat genehmigt die Haushaltssatzung der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz (Landkreis Nürnberger Land) für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushalts- und Stellenplan.

2. Beschluss: (22 : 0)*

Der Stadtrat genehmigt den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2016 bis 2020.

*Stadtrat Hamann war während der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend.

2 Aussprache über die evtl. Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung vom 04.07.1995 mit Sondernutzungsgebührenverzeichnis

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

3 **Aufhebung des Sperrvermerks bei Haushaltsstelle 1.5700.9450 (Fliesenarbeiten im Kinderplanschbecken und einem Durchschreitebecken im städt. Freibad)**

Es wird auf die Vorberatung im Ausschuss für Bildung, Umwelt, Soziales, Sport und Kultur am 16.02.2017 Bezug genommen.

Beschluss: (22 : 0)*

Der Stadtrat hebt den Sperrvermerk bei Haushaltstelle 1.5700.9450 (10.000€ für Fliesenarbeiten im Kinderplanschbecken sowie für die Reparatur an einem Durchschreitebecken) auf.

*Stadtrat Hamann war während der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend.

4 **Verschiedenes**

4.1 **Geplanter Umbau der ehem. "Ratsstuben"**

Stadträtin Knoch bittet um Beantwortung der Frage warum mit dem Umbau der Ratsstuben schon begonnen wurde, obwohl der Stadtrat hierzu noch keinen Grundsatzbeschluss gefasst hat. Nach den Worten des Ersten Bürgermeisters hat der Bauhof lediglich noch vorhandenes Mobiliar etc. entsorgt. Der von Stadträtin Knoch angesprochene, noch nicht gefasste Grundsatzbeschluss steht als TOP auf der nächsten Stadtratsitzung.

4.2 **Ausgabe von Biermarken an Stadträte an der Kirchweih**

Stadtrat Hellmann nimmt Bezug auf die Haushaltsrede seines Fraktionskollegen Stadtrat Pröbster. Durch die ständigen Hinweise des Ersten Bürgermeisters, er habe die Ausgabe der Biermarken an die Stadträte drastisch reduziert, entstehe nicht nur der Eindruck, dass der Stadtrat bisher Freibier in Hülle und Fülle erhalten hätte sondern dadurch auch der Haushalt saniert werden könne. Nach seinen Berechnungen werde hier nicht einmal ein Betrag von 300.- Euro eingespart.

Erster Bürgermeister Hacker wollte mit diesen Hinweis lediglich verdeutlichen, dass jeder, also auch der Stadtrat, seinen Beitrag zur Konsolidierung des Haushaltes zu leisten hat.

4.3 Flutlicht an der Eisbahn

Stadtrat Dannhäuser weist darauf hin, dass das Flutlicht an der Eisbahn jeden Abend eingeschalten ist, obwohl die Eisbahn wetterbedingt gesperrt ist.

Um 21:00 Uhr beendet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung.

Abschließend wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums bei allen Abstimmungen gegeben war.

Im Anschluss hieran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Klaus Hacker
Vorsitzender

Lisa Gebhard
Niederschriftführerin